

Gebrauchsanweisung

Schuhzurichtung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben von Ihrem orthopädie-technischen Fachbetrieb eine für Sie individuell vorgenommene Schuhzurichtung erhalten. Dabei handelt es sich um eine persönliche Sonderanfertigung. Diese entspricht den Anforderungen für Sonderanfertigungen gem. Anh. XIII der EU-Direktive 2017/745 (MDR). Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen und Sicherheitshinweise.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung.

- Wichtige Informationen zu Ihrer Schuhzurichtung
- Medizinisch-therapeutische Aspekte
- Handhabung/Funktionsweise/Risiken
- Reinigung, Desinfektion
- Inspektion, Wartung
- Entsorgung

Wichtige Informationen zu Ihrer Schuhzurichtung

Einsatz und Einschränkungen des Gebrauchs

Bei Neuanfertigung von Bettungen, Therapieschuhen und orthopädischen Schuhen ist folgendes zu beachten:

- Tragen Sie Ihre Schuhe anfangs nur 15 min. und steigern Sie die Tragedauer kontinuierlich bei ständiger allabendlicher Sichtkontrolle der Füße, wenn erforderlich unter Zuhilfenahme eines Spiegels für die Fußsohle und Ferse. Bei Hautrötungen, Hautreizungen oder Druckstellen setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Orthopädie-Techniker in Verbindung.
- Bei offenen Ulzera (offenes Bein mit Sekretabsonderung) setzen Sie sich bitte mit Ihrem Orthopädie-Techniker zwecks Reinigung bzw. Erneuerung der Einlageabdeckung in Verbindung.
- Achten Sie auf scharfe Kanten und Druckstellen, die durch Trocknen entstehen könnten.
- Achten Sie auf Futter- und Strumpffalten.
- Schließen Sie alle Verschlüsse und Schnürungen gleichmäßig, damit sich der Druck verteilt. Setzen Sie dabei die Ferse auf und drücken den Fuß so weit wie möglich nach hinten, um einen losen Sitz im Schaft zu verhindern (Scheuergefahr).

Medizinisch-therapeutische Aspekte

Entsprechend der Indikation bedarf jegliche dauerhafte Druckstelle (Schmerz, Hautrötung) der Kontrolle durch den Orthopädie-Techniker.

Bei Empfindungsstörungen am Fuß ist eine Sichtkontrolle auf Hautveränderungen täglich, zu Beginn des Schuhanziehens und mehrmals zwischendurch, durchzuführen (Druckstellenprophylaxe). Ein Spiegel erleichtert die Kontrolle an schlecht erreichbaren Körperregionen.

In seltenen Fällen können allergische Reaktionen auf das verwendete Material erfolgen. In diesen Fällen wenden Sie sich an Ihren Orthopädie-Techniker.

Die im Anhang angegebenen Kontrolltermine sind unbedingt einzuhalten.

Gebrauchsanweisung

Schuhzurichtung

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit Ihrer Schuhzurichtung an Ihren orthopädie-technischen Fachbetrieb.

Zum Wohlbefinden Ihrer Füße trägt auch die tägliche Körperpflege/Hygiene bei.

Durch Fußgymnastik kann die positive Wirkung der Zurichtung unterstützt werden. Sprechen Sie mit Ihrem Krankengymnasten, welche Übungen speziell für Sie nützlich sind.

Handhabung/Funktionsweise/Risiken

Achten Sie bei der Benutzung Ihrer Schuhe auf folgende Punkte:

- Verwenden Sie ohne Rücksprache mit Ihrem Orthopädie Techniker keine anderen orthopädischen Hilfsmittel. Wenn die verwendeten orthopädischen Hilfsmittel nicht aufeinander abgestimmt sind, können Fußschädigungen entstehen.
- Falls Ihre Schuhe beschädigt werden sollten, lassen Sie diese umgehend durch Ihren Orthopädie-Techniker reparieren. Eine verspätete Reparatur kann Fußschädigungen nach sich ziehen.
- Lassen Sie Reparaturen nicht von Firmen durchführen, welche nicht die notwendige Qualifikation zur Durchführung einer orthopädischen Versorgung haben.
- Falls sich Ihre bei der Herstellung der Schuhzurichtung ermittelten körperlichen Werte ändern (z.B. Gewichtszu- oder -abnahme) lassen Sie sich unbedingt von Ihrem orthopädischen Fachbetrieb beraten. Sie vermeiden damit eine Gefährdung Ihres Sehnen- und Bandapparates, da die ursprünglich durch den Orthopädie-Techniker ermittelten Toleranzen nicht mehr zutreffen.

Reinigung, Desinfektion

Pflegen Sie das Oberleder mit paraffin- oder silikonhaltigen Pflegemitteln. Benutzen Sie keine scharfen oder ätzenden Flüssigkeiten zum Reinigen.

Bei Durchfeuchtung des Hilfsmittels trocknen Sie es langsam und nicht auf einer Heizung oder einem Ofen. Letzteres kann zu Materialveränderungen und Passform-Verlust führen.

Falls die Schuhe mit Körpersekreten (z.B. bei offenen Blasen) in Verbindung gekommen sind, können sie mit folgenden Desinfektionsmitteln behandelt werden:

- Sagrotan-Spray
- Kodan-Spray
- 3%ige Wasserstoffperoxidlösung

Inspektion, Wartung

Im Anhang hat Ihr Orthopädie-Techniker den nächsten Kontrolltermin für Ihre Schuhversorgung vermerkt. Auch im eigenen Interesse muss dieser Termin eingehalten werden, um Schädigungen durch die Einlage zu vermeiden. Achten Sie bitte auch selbst auf alle Veränderungen, die sich am Material zeigen, und setzen Sie sich zur Reparatur mit Ihrem Orthopädie-Techniker in Verbindung.

Wenn die vorgesehenen Wartungsintervalle von Ihnen nicht eingehalten werden, ist die Haftung des orthopädie-technischen Betriebs bei Schadensfällen eingeschränkt und kann ggf. ganz entfallen.

Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Form. Sie erstreckt sich nur auf Leistungen, die von unserem orthopädie-technischen Fachbetrieb vorgenommen wurden.

Entsorgung, Umweltschutz

Die Entsorgung nicht mehr brauchbarer Schuhe erfolgt im Hausmüll.

Gebrauchsanweisung
Schuhzurichtung

Details Ihrer Versorgung

Kunde/Patient
(Name, Vorname)

Produkt:

Material mit Hautkontakt:

Absatzhöhe des Schuhs:cm

Einsatzbereich:

Belastungsgrenzen:

Gesamtgewicht (Körpergewicht und Last): kg

Sonstige Bemerkungen:

Wartungsintervall:

Maximal benutzbar bis:

Vorstellung in der orthopädie-technischen Werkstatt/Nachsorgetermine/Checkheft

Datum Uhrzeit	Maßnahme	Unterschrift des verantwortlichen Mitarbeiters